



Pressemitteilung

Erfolgreiche Partnerschaften mit Kommunen im Globalen Süden gesucht

Bonn/Düsseldorf, 17.09.2020 – Kommunen, die sich in Partnerschaften erfolgreich für die Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung engagieren, können sich ab sofort um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis für Kommunale Partnerschaften bewerben. Zusammen mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und der Servicestelle Kommunen in der einen Welt (SKEW) von Engagement Global werden vorbildliche kommunale Partnerschaften zwischen deutschen Kommunen und ihren Partnerkommunen im Globalen Süden prämiert.

„Die Siegerpartnerschaften aus den letzten beiden Jahren sind Vorreiter und wichtige Multiplikatoren zugleich – sie zeigen, wie exzellente kommunale Entwicklungszusammenarbeit funktionieren kann“, sagt Dr. Stefan Wilhelmy, Bereichsleiter der SKEW von Engagement Global. „Auch in diesem Jahr möchten wir Akteure motivieren, die Transformation zu nachhaltigerem Leben und Wirtschaften im Sinne der Agenda 2030 gemeinsam zu befördern.“

Bewerben können sich noch bis zum 15. Oktober deutsche Kommunen, die sich mit ihrer Partnerkommune im Globalen Süden erfolgreich für die Umsetzung der Agenda 2030 engagieren. Ziel des Preises ist es, Beispiele für besonders erfolgreiche Partnerschaften mit Vorbildcharakter zu identifizieren, in den Fokus einer breiteren Öffentlichkeit zu setzen und als Good Practices anderen deutschen und internationalen Kommunen vorzustellen.

Die Sieger des Wettbewerbs für Kommunale Partnerschaften erhalten 60.000 €, die sich die beiden Partnerkommunen hälftig teilen. Zusätzlich zum Preisgeld vermittelt und finanziert die Allianz für Entwicklung und Klima des BMZ eine Beratung zur klimafreundlichen Gestaltung der Partnerschaftsarbeit. Die Preisverleihung findet am 4. Dezember 2020 im Rahmen des 13. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf statt.

Die Teilnahme erfolgt per Online-Fragebogen, der unter www.nachhaltigkeitspreis.de/kp zu finden ist.

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für „grüne Gründer“), über 1.000 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Absender

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt

Sebastian Klement-Aschendorff
+49 211 5504 5511 | presse@nachhaltigkeitspreis.de